

**1. ordentlichen Sitzung 2023
des Anwohnerbeirats Flugplatz Schönhagen,
am 22.03.2023**

TOP 1 Begrüßung, Protokolle und Beschluss

Herr Dittmeyer eröffnet die Sitzung kurz nach 17 Uhr. Er informiert, dass Herr Dr. Schwahn an der heutigen Sitzung wegen eines Termins in Zusammenhang mit einem der laufenden Forschungsprojekte nicht teilnehmen kann. Vergangenen Freitag hat ein Gespräch mit Herrn Dr. Schwahn stattgefunden, in dem Herr Dr. Schwahn Herrn Dittmeyer über Neues am Flugplatz informiert hat.

Herr Torsten Klingbeil (HFD Hubschrauber- und Flugzeugdienst GmbH), Vertreter der Unternehmen die am Flugplatz Mieter sind, bislang Vertreter von Jan-Peter Fischer (CD Aircraft GmbH), wird ab sofort an den Sitzungen des Anwohnerbeirats als reguläres Mitglied teilnehmen. Jan-Peter Fischer übernimmt seine Vertretung.

Herr Prof. Dr. Prasse, nimmt ab sofort für Frau Elisabeth Schroedter für den Landschaftsförderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V. an den Anwohnerbeiratssitzungen teil. Frau Ines Kornack, Leiterin der Geschäftsstelle, nimmt ebenfalls an der Sitzung teil.

Frau Wehlan berichtet, dass Herr Marc Reinhardt, Nachfolger von Herrn Dr. Fechner, Amtsleiter Umweltamt, künftig ihre Vertretung im Anwohnerbeirat übernimmt.

Frau Isermann berichtet von ihrer neuen Position im Ministerium und freut sich auf die neue Herausforderung. Sie hofft, dass bis zur nächsten Sitzung des Anwohnerbeirats im Herbst eine neue Leiterin / ein neuer Leiter für den Naturpark Nuthe-Nieplitz gefunden wird. Die Mitglieder danken Frau Isermann für ihr Engagement als Vorsitzende in den zurückliegenden Jahren. Frau Isermann bedankt sich ihrerseits für die gute Zusammenarbeit und stellt fest, dass der Ausschuss in dieser Zeit sehr viel bewirkt und auf den Weg gebracht hat. Auch freut Sie sich, dass der Anwohnerbeirat auch künftig gemeinsam arbeiten möchte.

Herr Dittmeyer schlägt, bis zu den Wahlen im nächsten Jahr, durch die sich unter Umständen auch die Zusammensetzung des Anwohnerbeirats wieder ändern wird, Herrn Klingbeil zur Wahl als seinen Vertreter vor. Einem Antrag auf offene Wahl wird zugestimmt. Herr Klingbeil wird mit 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Zum Protokoll der Oktober-Sitzung gibt es seitens Frau Baumgärtner Änderungswünsche. Aufgrund der umfangreichen Änderungswünsche, sollen diese per Mail eingereicht und diese dann zur Abstimmung an die Mitglieder des Ausschusses weitergeleitet werden. Künftig sollten Änderungswünsche nach Verteilung des Protokolls, innerhalb einer Frist von zwei Wochen, schriftlich eingereicht werden, um den Mitgliedern wiederum zur Abstimmung vorgelegt zu werden.

TOP 2 Bericht des Flugplatzes

Herr Dittmeyer berichtet über das neue, professionelle und sehr präzise Radarsystem, das derzeit auf dem Tower in Schönhagen im Einsatz ist und von den Flugleitern getestet wird. Dieses System ermöglicht den Kolleginnen/Kollegen eine fehlerfreie Anzeige der Flugbewegungen im Luftraum in einem Radius von 30 Meilen (knapp 60 km), bis Flightlevel 85 (8.500 ft), 2.600 m Höhe. Die Daten werden mittels drei Antennen (auf dem Brocken, in Tegel und südlich des BER) empfangen/gesendet. Leider gestattet dieses System keine Speicherung der Daten. Der Abruf erfolgt ausschließlich über die DFS.

Unser System (Planevision/PlaneTRack) wird vorerst, so lange es geht, parallel erhalten bleiben.

Auf der neuen Baustelle gegenüber dem Verwaltungsgebäude entsteht eine Flugzeugwerft für Oberflächenveredelung, eines Ablegers der Colorprofi GmbH aus Trebbin. Direkt daneben entsteht eine weitere Halle, für die von einem Investor bereits ein Bauantrag eingereicht wurde.

Bauprojekt auf der Grasbahn (12/30): Dieses Projekt verzögert sich derzeit, da im Hinblick auf Ausgleichsmaßnahmen/Kompensationsflächen noch keine endgültigen Flächen gefunden werden konnten. Man ist derzeit mit der Gemeinde Nuthe-Urstromtal zur Flächennutzung im Rahmen eines Solarpark-Projektes im Gespräch. Dieses Projekt wird als Pilotprojekt gesehen.

Elektrische Meile: Die Elektrische Meile wird am 1. Juli 2023 am Flugplatz stattfinden. Da den Initiatoren um Herrn Kurzweg in diesem Jahr im Außenbereich keine „Schlecht-Wetter-Variante“ in Form eines Zelts zur Verfügung steht, wird die Elektrische Meile auf dem Parkplatz vor dem Verwaltungsgebäude, auf den Grasflächen um das Gebäude herum und im Veranstaltungsbereich (Elly Beinhorn Saal) stattfinden, jedoch nicht mehr auf den Flugbetriebsflächen.

Das Hauptthema der Veranstaltung ist nicht mehr hauptsächlich E-Mobilität sondern in diesem Jahr die „Energiewende“ – Fotovoltaik, Balkonmodule, Hausspeicher, Wärmepumpen, Solarthermie, etc.

Frau Wehlan berichtet über das 30-jährige Jubiläum des Landkreises Teltow-Fläming das dieses Jahr gefeiert wird. Die große Feierlichkeit findet am Freitag, dem 15. September im Elly Beinhorn Saal am Flugplatz statt. Im Rahmen dieser Feierlichkeit ist die Enthüllung eines Gedenksteins und eines Pultschilds zu Ehren von Cato Bontjes von Beek geplant. Die sorgfältig ausgewählte Stelle befindet sich zwischen dem historischen und dem modernen, neuen Teil des Platzes, den Löwendorfer Berg/Kienberg Berg im Hintergrund.

Cato Bontjes von Beek hat in Schönhagen eine Ausbildung zur Pilotin absolviert, wie den umfangreichen Unterlagen zu entnehmen ist. Am 29. November 1938 erhielt sie das A-Abzeichen. Cato Bontjes von Beek war eine junge Widerstandskämpferin, die im Alter von 22 Jahren, am 18. Januar 1943 zum Tode verurteilt und am 5. August 1943 hingerichtet wurde. Auch die Historische Ausstellung im Terminal des Flugplatzes wird im Gedenken an Cato Bontjes von Beek entsprechend umgearbeitet. Frau Wehlan dankt ausdrücklich Herrn Prof. Dr. Prasse, dem Heimatverein, der Oberschule Trebbin, der Flugplatzgesellschaft und allen die sich für dieses Projekt engagieren.

TOP 3 Anfrage Frau Dr. Voigt (Kreistagssitzung vom 27.02.2023)

Hier im Wortlaut mein Beitrag:

*"Ich hatte gefragt, welchen Einfluss die Landrätin als Aufsichtsrätin nehmen kann, um die berechtigten Interessen nach Ruhe und Naturgenuss der überwiegenden Zahl der Bürger*innen gegenüber den Hobbyflieger*innen durchzusetzen? Welche Maßnahmen sieht sie als möglich an? Was ist politisch möglich?"*

Als Antwort habe ich bekommen, dass "ein Potential für weitere, sinnvolle Maßnahmen derzeit nicht gesehen wird". Das ist eine sehr oberflächliche Betrachtung, denn natürlich gibt es für Sie Möglichkeiten. So sind z. B. nördlich des Flugplatzes mehrere Orte als sensible Regionen in den Flugkarten markiert, die nicht überflogen werden sollen. Dies kann natürlich auch auf weitere Orte ausgeweitet werden. Sie, Frau Wehlan, haben die Möglichkeit, sich dafür einzusetzen.

Für viele Bürger und Bürgerinnen des Landkreises wäre das eine echte Wohltat und ich bitte Sie darum, sich für das Interesse der Bürger und Bürgerinnen des Landkreises nach Ruhe einzusetzen."

Soweit ich Herrn Schwahn verstanden habe, sind diese sensiblen Regionen noch nicht in den Flugkarten aller Anbieter eingetragen. Es sind auch wohl keine rechtlich bindenden Überflugverbote. Trotzdem bringt es etwas. Herr Schwahn wies außerdem darauf hin, dass es noch mehr potentielle Verursacher geben könnte, nämlich die Kleinflugzeuge, die von Oehna und Reinsdorf starten. Wie kann man herausfinden, wieviele Flugbewegungen in welchem Umkreis es dort gibt?

Ich habe übrigens keine Ahnung, wie hoch die Flugzeuge über die Bergsiedlung fliegen. Es ist, wie bei den Greifvögeln, sehr schwer abzuschätzen. Ich bezweifle allerdings, dass es immer 300 m sind, weil sie manchmal wirklich sehr dicht über den Wald und unsere Kiefern hinwegfliegen. Aber wie soll man das nachweisen?"

Überflüge über Luckenwalde erfolgen in einer Höhe von mindestens 1000 ft. über Grund. Piloten befinden sich aus Sicherheitsgründen jedoch in der Regel in einer Höhe von 2.000 ft. Luckenwalde ist für Piloten, die aus dem Süden anfliegen ein guter Orientierungspunkt (Windrad). Anne Hennig bietet an, dass Frau Voigt sich gerne melden kann, um bei einem Flug besser zu verstehen, wie der Platz angeflogen wird. Die Kosten für den Flug müsste Frau Dr. Voigt natürlich selbst tragen.

Die Anflugkarte wird verteilt. Speziell gekennzeichneten Orte um Schönhagen (Ahrensdorf, Kliestow) und im Norden um Saarmund (Saarmund, Langerwisch, Wildenbruch) sind Orte in der unmittelbaren Umgebung dieser beiden Plätze. Sie sind hervorgehoben/markiert, um insbesondere beim An- und Abflug von ortsfremden Piloten nicht übersehen und entsprechend wahrgenommen werden. Eine entsprechende Kennzeichnung Luckenwaldes ist nicht möglich und über den Einfluss der Landrätin/des Landkreises auch nicht zu erwirken. Die Frage von Frau Dr. Voigt, wie viele Flugbewegungen von Reinsdorf oder Oehna verursacht werden, kann leider niemand beantworten. Hier müsste man in Oehna und Reinsdorf direkt nachfragen. Festgestellt wird, dass der Verkehr von Kleinflugzeugen über Luckenwalde nicht ausschließlich mit Schönhagen in Verbindung gebracht werden kann. Der Anwohnerbeirat sieht keine Möglichkeit des Handelns im Hinblick auf die Anfrage von Frau Dr. Voigt.

TOP 4 Verabschiedung Frau Isermann

Noch einmal bedanken sich viele Mitglieder des Anwohnerbeirats bei Frau Isermann für ihre Arbeit als Ausschussvorsitzende, wie sie durch Ihren Einsatz Kompromisse gefunden, kontroverse Diskussionen gelenkt und sich immer für ein respektvolles Miteinander eingesetzt hat.

TOP 5 Sonstiges

Herr Dr. Schwahn wird in der außerordentlichen Sitzung mit Herrn Stuhlmann einen kurzen Überblick über die Forschungsprojekte geben. Ein „Anhang“ zum Protokoll, wie von Frau Baumgärtner gewünscht, erscheint aus seiner Sicht zum jetzigen Zeitpunkt vor dem Hintergrund der Komplexität der Themen nicht sinnvoll.

Der Fliegerclub Schönhagen wurde nach der letzten Sitzung des Anwohnerbeirats nochmals kontaktiert, ein Treffen jedoch aufgrund schlechten Wetters (Ende Oktober) im vergangenen Herbst auf dieses Frühjahr verschoben. Mit der Freiwilligen Feuerwehr Ahrensdorf und Schönhagen wird es gemeinsam mit dem Fliegerclub einen Tag der offenen Tür geben. Diese Information ist jedoch noch nicht offiziell! Eine Information zum Termin erfolgt über die Flugplatzgesellschaft. Hier ist denkbar, ein Zeitfenster für den Anwohnerbeirat und seine Fragen mit dem Fliegerclub zu vereinbaren.

Frau Meyfarth berichtet, dass sie als Ortsvorsteherin den Kontakt zu Ihren Dorfbewohnern hergestellt und ein Stimmungsbild eingeholt hat. Es gäbe keine Beschwerden in Ahrensdorf über den Flugplatz. Der Flugplatz, insbesondere die Segelflieger gehörten immer schon „dazu“. Anne Hennig sagt, sie habe sich geärgert, dass Beschwerdeführer nicht selbst das Gespräch (mit dem Fliegerclub) suchen.

Die Flugplatzgesellschaft wird Herrn Stuhlmann (WALDKONZEPTE) bitten, drei Auswahltermine für eine außerordentliche Sitzung des Anwohnerbeirats zu nennen.

Gewünscht/angedacht ist ein kurzer Vortrag zum Waldbewirtschaftungskonzept am Flugplatz Schönhagen im Seminarraum und daran anschließend ein vor Ort Termin.

Als Termin für die nächste Sitzung des Anwohnerbeirats wird der 11.10.2023, um 17 Uhr vereinbart.

Ende der Sitzung: 18:35

Marcel Dittmeyer
Ausschussvorsitzender

Monika Kühn
Protokoll